

Lenovo Ideacentre SFF PC 510S-07ICK

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 17. September 2020, 23:37

Dieser Rechner wird zur Zeit meiner Meinung nach sehr günstig (um die 300,-€) angeboten mit den Komponenten:

Intel Core i3-9100
3.900 GHz
8 GB RAM
256 GB SSD-Speicher
Intel HD Graphics 630

[ohne Betriebssystem](#)

Müßte eigentlich relativ einfache Basis darstellen. Wenn ich nicht vor Kurzem einen Rechner mit einem I3-7100 zusammengebaut hätte und ich daher keinen neuen brauche, täte es mich schon wieder in den Fingern jucken.

Schönen Abend noch

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 18. April 2021, 12:13

Moin,

Nach dem ich ein günstiges Angebot bei Bay gesehen habe, habe ich diesen Rechner gekauft.

Die Lieferung dauerte ziemlich lange, aber jetzt steht er unter meinem Schreibtisch. Er hat allerdings eine etwas andere Ausstattung. Statt der SSD ist eine Seagat 1 TB Festplatte mit vorinstalliertem Windows 10 home verbaut.

Außerdem wird eine USB-Maus und Tastatur mit geliefert.

Wer also nur mit Windows arbeitet, kann also direkt loslegen. Wlan und Bluetooth sind über eine Intel-Karte gelöst. Könnte man wohl austauschen.

Die beiliegende Doku ist allerdings mehr als dürftig. Früher wurden bei dem Kauf eines

Neugerätes dicke Handbücher mit geliefert.

Aber auch, das was man im Internet findet, ist nicht so doll.

Nun, ich wollte natürlich MacOS darauf laufen lassen. Also habe ich unter Windows erst mal den Platz für Windows stark reduziert auf ca. 120 GB, was für meine Zwecke erfahrungsgemäß völlig ausreichend ist. Der freie Platz wurde mit EXFAT formatiert zum Datenaustausch.

Dann stellte sich heraus, das es zwar zwei Sata-Steckplätze auf dem Mainboard gibt, das Sata-Stromkabel hat aber nur einen vollwertigen Stecker. Der zweite soll wohl das DVD-Laufwerk verbinden, das ist aber in meiner Konfiguration nicht vorhanden.

Da ich noch eine freie SSD hatte, mußte ich zunächst die Festplatte abstöpseln.

USB-Stick mit Catalina hatte ich bereits. Nur die EFI mußte noch angepasst werden. Dabai habe ich mich an die Clover-Vanilla Installation orientiert.

[\[GUIDE\] Clover Vanilla Desktop Guide \(IvyBridge bis Coffee Lake\)](#)

Ich hatte zunächst Schwierigkeiten mit der Grafik. Den Monitor hatte ich über ein HDMI-VGA-Adapter angeschlossen. Damit habe ich aber eine volle Grafik-Beschleunigung nicht hinbekommen. Nachdem ich einen Displayport-VGA Adapter besorgt habe, konnte ich das Problem zunächst lösen.

Wlan läuft über meinen bewährten USB-Adapter. Bluetooth soll laut Systembericht laufen.

Als Problemfall ist die Aktivierung der Audio-Einstellung. Hier bnötige ich noch Hilfestellung. Als Codec wird 623 angegeben. Dieser ist aber in den einschlägigen Anleitungen nicht vorhanden.

Hackintool v3.5.3

System Patch Boot NVRAM Extensions Displays **Sound** USB Disks PCIe Power Calc Utilities Logs

Sound


Device	Sub Device	Codec	Revision	Name
0x8086A2F0	0x17AA3178	0x10EC0623	0x0000	???
0x8086A2F0	0x17AA3178	0x8086280B	0x0000	Intel Kabylake HDMI

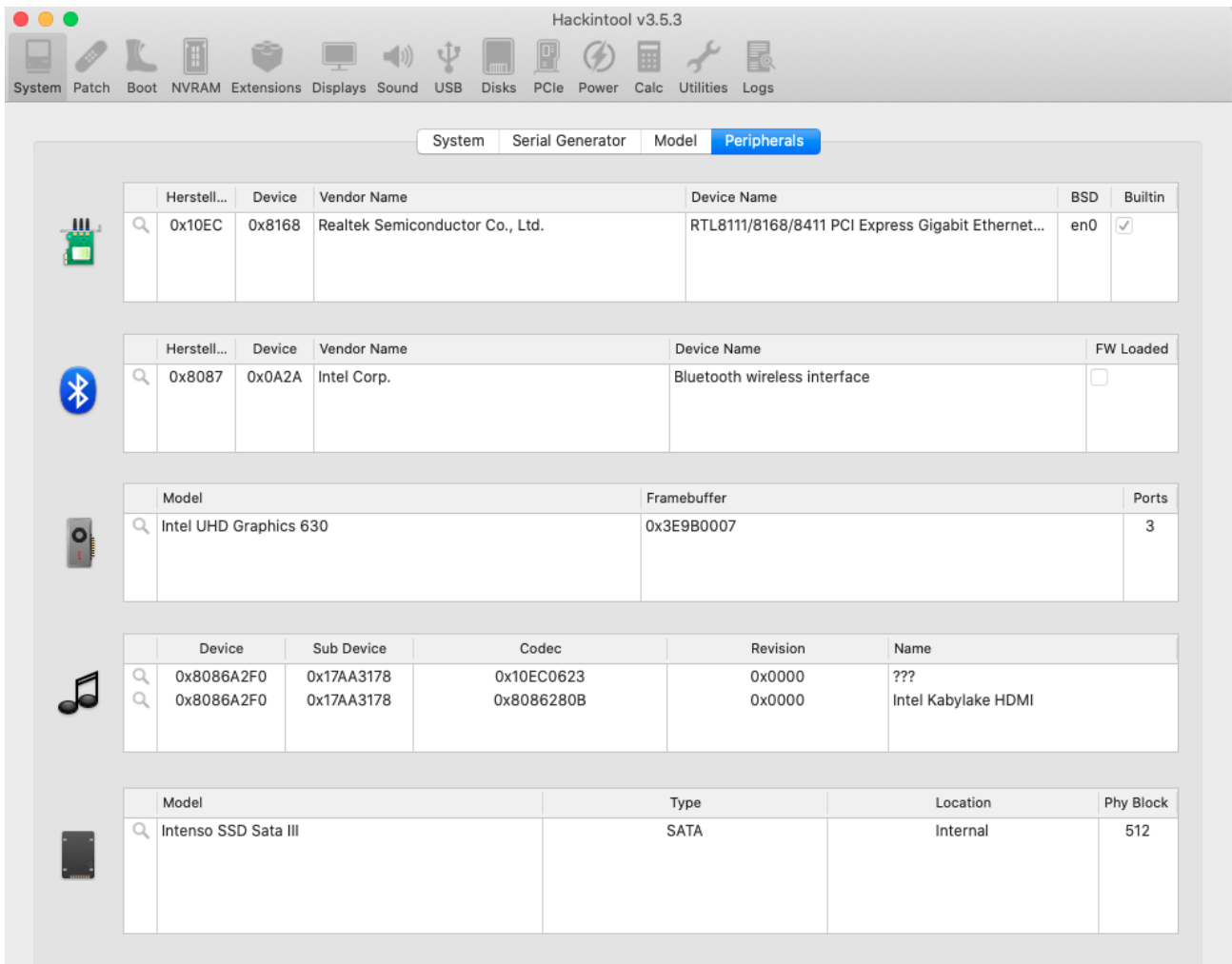
Pin Configuration

NID	PinDefault	Device	Connector	Port	Gross Location	Geometric Location	Color	G	P	EAPD

Audio Info

Name	Wert
Hersteller	Intel Corporation (0x8086)
Device	200 Series PCH HD Audio (0xA2F0)* * You may require Spoof Audio Device ID
Sub Vendor	Lenovo (0x17AA)
Sub Device	??? (0x3178)
Codec Vendor	Realtek (0x10EC)
Codec Name	??? (0x0623)
ALC Layout ID	1
Revision	
Min. Kernel	0
Max. Kernel	0





Das spuckt mir Hackintool aus.

Das Board hat einen M2-Anschluß, da könnte man eine weitere Festplatte anschließen oder über einen PCI-Express-Adapter. Mal sehen.

Das Gerät ist von den Abmessungen schön klein (30x26x10 cm), aber in Grenzen erweiterbar. Es gibt Versionen mit verbauter Nvidia-Grafik-Karte.

Wenn gewünscht, kann ich noch Fotos hochladen.

Schönen Sonntag

Beitrag von „Raptortosh“ vom 18. April 2021, 12:30

Die verbaute NVIDIA (GT 730) wird wohl auch nicht viel stärker sein als die UHD 630.. Eventuell kann man eine RX 560 LP einbauen?

Btw. warum hast du, wenn du die EFI sowieso erstellen musst, Clover genommen und nicht OpenCore?! 🤔

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 18. April 2021, 12:40

Nun, mit Clover kenn ich mich besser aus. Ich habe mich ja mit der verlinkten Anleitung beschäftigt, die ja nicht mehr ganz aktuell ist, und dann habe ich probiert, ob ich das auch mit einer aktuelleren Clover-Version hin bekomme.

Den Einsatz einer Grafikkarte plane ich nicht. Das Netzteil liefert auch nur 180 W, da könnte es eng werden, zumal ich die Grafikleistung nicht benötige.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 18. April 2021, 13:00

Mit 180W kann das eng werden, für die meisten Sachen reicht die Intel aber aus.

Clover jetzt noch für neue HW zu konfigurieren, bzw. Clover neu zu konfigurieren hat eigentlich keinen Sinn mehr. Clover nutzt eine alte opencore Version um big sur zu booten...

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 18. April 2021, 13:13

Ich bin halt ein alter Zausel und bleibe vorläufig bei Clover.

Die Entwicklung geht ja da auch weiter.

Aber auch mit OC konnte ich keinen Ansatz finden, die Audio-Einstellung zu aktivieren

Beitrag von „Raptortosh“ vom 18. April 2021, 13:19

Es war jetzt nicht meine Absicht hier eine Diskussion "Clover vs. OC" anzufangen... Zu Clover möchte ich noch sagen, dass die Devs mit EIGENEN Mitteln NICHT in der Lage waren Big Sur Support herzustellen (KernelCollections Kext Injection, und AptioFixes für BS). Für AptioFix wurde anfangs nur OCQuirks integriert, und für die Kext Injection später OpenCore. Ich selbst hatte mit Clover immer nur Probleme... Auch wegen den Big Sur zeug würde ich von Clover nur noch abraten (für Catalina kann man es noch verwenden, bietet aber z.b. keinen ImmutableKernel support).

Für Comet Lake und neuer nur noch OC.

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 18. April 2021, 19:14

Hallo,

Ich werde die Installation von BS mal ausprobieren. Dazu muß Clover auch eine neuere Version haben, ab Version 5129 soll das möglich sein. Zu den Streitigkeiten zwischen den Entwicklern von Clover und OC kann ich nichts beitragen, ist mir allerdings auch ziemlich egal, solange ich nicht wechseln muß.

Ob ich auf ein Comet-lake-System wechsele, steht ja hier nicht zu Debatte. Das werde ich dann ja sehen.

OC hilft mir aber auch nicht bei meinem Audio-Problem.

Vielleicht hat da ja noch jemand eine Idee.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 18. April 2021, 19:33

Welche Version nutzt du denn?

Audio geht gar nicht?

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 18. April 2021, 19:43

Wie ich im ersten Beitrag geschrieben habe, bin ich nach dem dort erwähnten Guide vorgegangen und habe dann EFIs erstellt auf der Basis von Version 5128.

Davon nutze ich die CFL-EFI mit iMac 19.1 und den aktuellen Kexten.

Audio auf dem Mainboard nutzt einen nicht unterstützten Codec mit der Bezeichnung 623 (s. Screenshot). Unter Windows funktioniert das natürlich mit den mitgelieferten Treibern.

Mit meinem USB-Audio-Adapter kann ich auch Musik hören oder Videos ansehen. Schöner wäre es mit einer on Board-Lösung.

Beitrag von „Raptortosh“ vom 18. April 2021, 19:50

5128 sollte auch mit Big Sur funktionieren, nutzt sie gleiche (alte) OpenCore Version dazu...

VoodooHDA geht im Notfall auch. Sonst frage [MacPeet](#)

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 20. April 2021, 10:06

Moin,

Danke für den Hinweis.

Ich habe das früher mal verwendet bei anderen Installationen und damals hat es mich von der Wiedergabe her nicht überzeugt. Ich meine mich zu erinnern, daß ich deswegen auch meinen USB-Soundstick besorgt hatte, der ja immer noch funktioniert.

Aber die Entwicklung bleibt ja nicht stehen.

Deswegen heute noch mal VoodooHDA getestet.

Ergebnis: leider wird auch damit keine Soundgerät gefunden.

Eine andere Frage ist, wie ich zu einem zweiten SATA-Stromstecker komme. Man könnte natürlich den eingeschränkten Stecker abschneiden und durch einen echten Stecker ersetzen. Das würde ich aber in der Garantie-Zeit nicht so gern machen. Auf dem Mainbord ist noch ein USB-Header, der müßt doch nutzbar sein?

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 22. August 2021, 14:01

Moin,

es gibt neues zu berichten.

Ich habe mir ein SATA-Y-Stromkabel besorgt und damit kann ich dann auch zwei Festplatten (eine bereits ab Werk vorhandene 3,5 Zoll mit Windows 10 und zusätzlich die SSD für Catalina und BS) im Rechner betreiben.

Die Windows-Partition habe ich auf 120 GB geschrumpft und den Rest als EXFAT formatiert für Datenaustausch usw.

Clover habe ich auf Version 5135 gebracht und damit konnte ich dann auch BS (neues Volumen) installieren. Bei BS musste ich noch die Config.plist um ein Bootargument erweitern. Daher zwei Configs in der EFI (s. u.)

Es läuft soweit alles, bis auf die Audio-Geräte. Werde das ganze noch weiter testen.



Meine zurzeit genutzte EFI füge ich bei:

[EFI CloverV2-5135 Coffee Lake vanilla.zip](#)

Falls jemanden noch etwas dazu einfällt, bitte melden.

Schönen Tag

(Heute ist übrigens der Welt-Mücken-Tag, wie ich gerade erfahre habe)

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 31. Oktober 2021, 10:56

Moin,

nachdem ich jetzt den Rechner eine Zeitlang getestet habe, wollte ich mal probieren, ob ich nicht auf MacOS Monterey updaten kann.

Meine Clover EFI habe ich nach der Anleitung von [5T33Z0](#) auf Version 5141 aktualisiert, die Install-App heruntergeladen und gestartet.

Nach dem ersten Neustart lande ich aber wieder bei BS.

Im neu angelegten Volume Update befindet sich eine

last_update_result.plist

[last_update_result.plist](#)

Der Eintrag:

```
<string>MSU 1140 (EFI ROM does not support large BaseSystems);;1</string>
```

scheint mir auf einen Fehler hinzu weisen.

Meine derzeit verwendete EFI:

[EFI CloverV2-5141 Coffee Lake vanilla.zip](#)

Was mache ich falsch? Oder liegt der Fehler an anderer Stelle?

Schönen Abend

Ist es vielleicht sinnvoller einen clean-install zu machen?

Wer hat einen Tip?

Schönen Tag

Beitrag von „Dr. Moll“ vom 1. November 2021, 19:37

Moin,

habe jetzt einen clean-install auf einem neu angelegtem Volume durchgeführt.

Die oben geteilte EFI mußte noch angepasst werden (in der config muß noch unter SMBIOS die Firmware geupdatet werden), dann lief es:



Werde das ganze die nächsten Tage noch weiter testen.

Schönen Abend